

DRUCKREGELVENTIL PLATTENAUFBAU TYP V.*.P UND LEITUNGSEINBAU TYP V.*.L...



V.*.P / V.*.L...

V.*.P...	KAP. II SEITE 7
V.*.P.E...	KAP. II SEITE 8
V.*.L...	KAP. II SEITE 9/10
BS.VMP...	KAP. II SEITE 11
KEC.16/25...	KAP. V SEITE 9
C*P.16/25...	KAP. V SEITE 9
CETOP 3/NG06	KAP. I SEITE 8
AD.3.E KOLBENPOSITIONIERUNG	KAP. I SEITE 10
AD.3.E...	KAP. I SEITE 11
AM.3.VM...	KAP. IV SEITE 9

BESTELLSCHLÜSSEL

V

Ventil

*

M = Druckbegrenzungsventil

S = Druckfolgeventil

U = Druckabschaltventil

Öffnungsverhältnis 1,15 : 1

*

P = Plattenaufbau

L = Leitungseinbau

*

E = Anschluß für Vorsteuerventil

Nicht verfügbar für V.S.P (Druckfolgeventil)

(auslassen, falls nicht gewünscht)

Größe (siehe Abmessungen)

16 - 25 = NG16 oder NG25

161-251 = nur für V.*.L... (Leitungseinbau)

*

Verstelleinheit:

M = Kunststoffdrehknopf

C = Innensechskantschraube

*

Einstellbereich

1 = 15 ÷ 45 bar (Feder weiß)

2 = 15 ÷ 145 bar (Feder gelb)

3 = 45 ÷ 400 bar (Feder grün)

**

00 = keine Varianten

V1 = Viton

AC = Ausführung als Speicherabschaltventil (nur für VU*.**))

AQ = Zur Verwendung mit XP3

2

Seriennummer

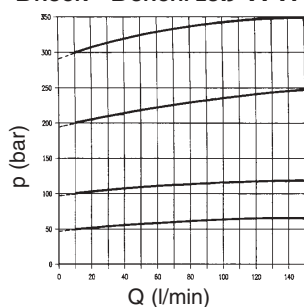
Diese Ventile können in der Gundauführung als Druckbegrenzungsventil VMP*, als Druckfolgeventil VSP* und als Druckabschaltventil VUP* verwendet werden. Für alle Ventile gelten einheitlich 3 verschiedene Einstellbereiche von 15 bis 400 bar. Anstelle des Standarddeckels kann auch eine Version zum Aufbau zusätzlicher Vorsteuerventile, wie z.B. eines Wegeventils AD3E.. eingesetzt werden.

Die o.g. Ventile sind mit einer wichtigen Sicherung für die Hydraulikanlagen, in welche sie eingebaut werden, versehen: der eingestellte Ausgangswert kann unmöglich überschritten werden, da die laut Katalog spezifizierten Werte durch eine mech. Begrenzung garantiert werden (die Feder kann nicht auf Block gestellt werden.) In der Standardausführung sind die Ventile mit einer Hauptfeder von 1,6 bar und einer Blende am Pilotkolben mit Ø1mm ausgerüstet (Variante 00).

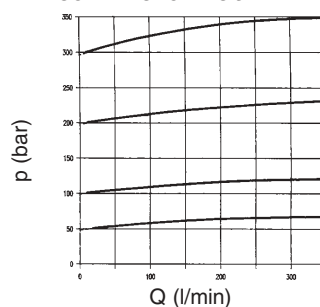
Max. Betriebsdruck	400 bar
Einstellbereich Feder 1	15 ÷ 45 bar
Feder 2	15 ÷ 145 bar
Feder 3	45 ÷ 400 bar
Max. Durchfluß V*P16...	150 l/min
Max. Durchfluß V*P25...	350 l/min
Druckmedien	Mineralöl nach DIN 51524
Viskosität	10 ÷ 500 mm ² /s
Öltemperatur	-25°C ÷ 75°C
Umgebungstemperatur	-25°C ÷ 60°C
Max. Verschmutzungsgrad	Klasse 10 nach NAS
	1638 Filterfeinheit β ₂₅ ≥ 75
Lecköl V*P16...	1 ÷ 2 l/min
Lecköl V*P25...	1 ÷ 2,5 l/min
Dynamischer Druck am Leckölanschluß	Max. 2 bar
Masse V*P16... (ohne Vorsteuerventil)	3,3 Kg
Masse V*P25... (ohne Vorsteuerventil)	7,4 Kg
Masse V*L16... (ohne Vorsteuerventil)	4,6 Kg
Masse V*L161... (ohne Vorsteuerventil)	4,5 Kg
Masse V*L251... (ohne Vorsteuerventil)	7,7 Kg
Masse V*L25... (ohne Vorsteuerventil)	8,3 Kg

Die Plattenaufbauventile haben eine Anschlußfläche für Deckel, welche nicht der DIN entsprechen, Typ C*P16/25, während die Rohrleitungsventile eine Anschlußfläche für Deckel entsprechend der DIN TYP KEC16/25 haben (Siehe Druckventile in Cartridgebauweise).

DRUCK - DURCHFLUß V.*.16

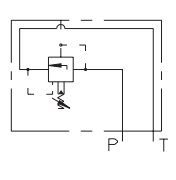
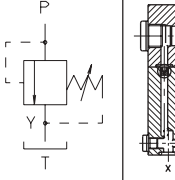
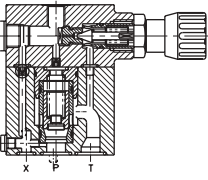
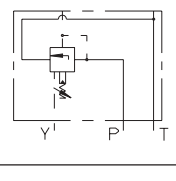
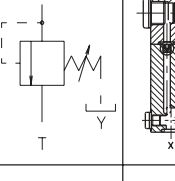
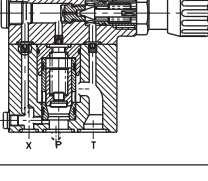
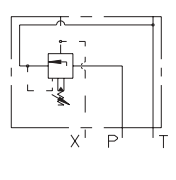
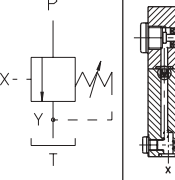
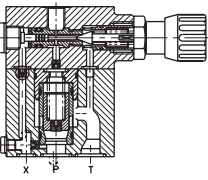


DRUCK - DURCHFLUß V.*.P.25

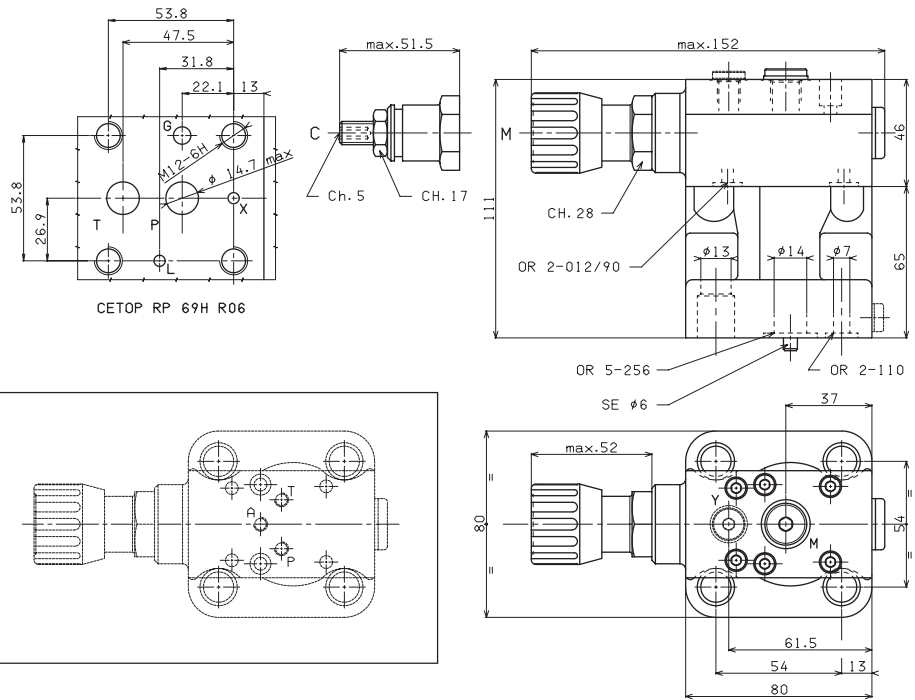


Als Druckmedium wurde bei den Tests Mineralöl mit einer Viskosität von 46 mm²/s bei einer Temperatur von 40°C verwendet. Die Öltemperatur betrug 40°C.

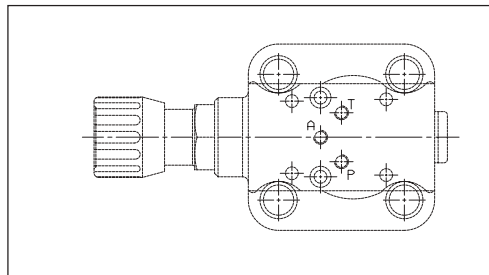
SYMBOLE, STEUERÖL UND LECKÖL

V.M.P.16.**... V.M.P.25.**... DRUCKBEGRENZUNGS- VENTIL Steueröl und Lecköl intern			
V.S.P.16.**... V.S.P.25.**... DRUCKFOLGEVENTIL Steueröl intern Lecköl extern			
V.U.P.16.**... V.U.P.25.**... DRUCKABSCHALTVENTIL Steueröl extern Lecköl intern			

EINBAUMAßE NG16 FÜR TYP V.*.P.16...



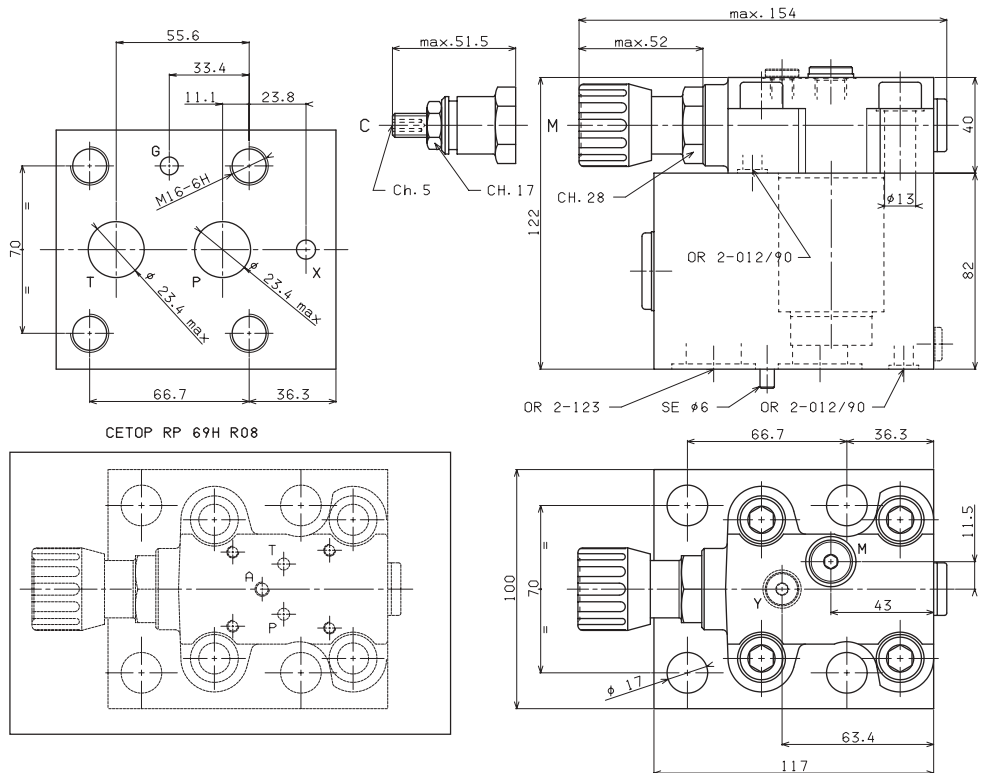
AUSFÜHRUNG MIT ANSCHLUßLOCHBILD FÜR EIN WEGEVENTIL



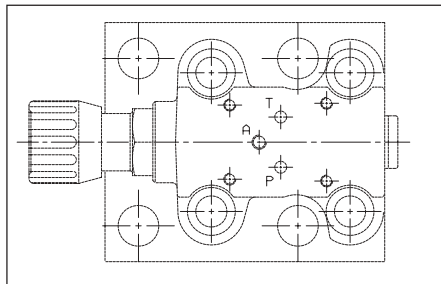
Befestigungsschrauben M12x40 UNI 5931 Festigkeitsklasse min. 8.8
 Anzugsmoment 70 Nm / 7 Kgm
M = 1/4" BSP Anschluß für Manometer (nur bei Druckbegrenzungsventil)
Y = 1/8" BSP externer Leckölanschluß (nur bei Druckfolgeventil)

Erforderliche Oberflächengüte des Gegenstückes $\sqrt{Ra 0.03}$

EINBAUMAßE NG25 FÜR TYP V.*.P.25...



AUSFÜHRUNG MIT ANSCHLUßLOCHBILD FÜR EIN WEGEVENTIL



Befestigungsschrauben M16x100 UNI 5931 Festigkeitsklasse min. 8.8
 Anzugsmoment 70 Nm / 7 Kgm
M = 1/4" BSP Anschluß für Manometer (nur bei Druckbegrenzungsventil)
Y = 1/8" BSP externer Leckölanschluß (nur bei Druckfolgeventil)

Erforderliche Oberflächengüte des Gegenstückes $\sqrt{Ra 0.03}$

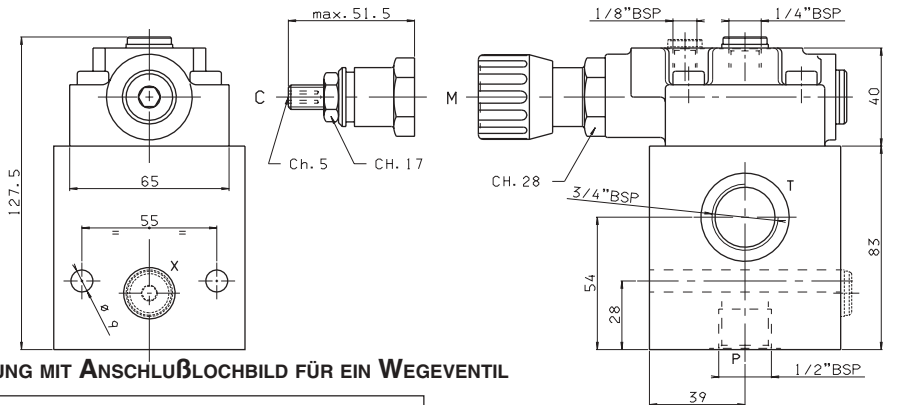
VERSCHIEDENE MONTAGE PLATTENVENTIL V.*.P.E...

2

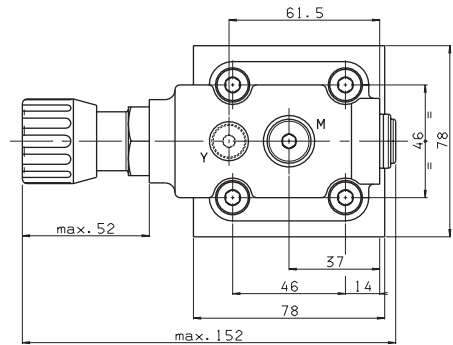
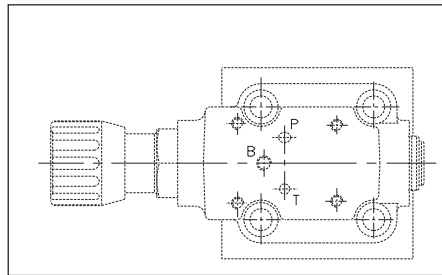
<p>V.*.P.E... + AD.3.E.15.E... ODER AD.3.E.16.E...</p> <p>1) Magnet stromlos-druckloser Umlauf. 2) Magnet erregt - Druck im System wird durch das einstellbare Druckbegrenzungsventil bestimmt. Beim rohrleitungsmontierten Ventil muß, um im stromlosen Zustand den drucklosen Umlauf zu erreichen, das Ventil AD3E15F oder AD3E16F eingesetzt werden, während beim Plattenaufbauventil das Pilotventil AD3E15E oder AD3E16E eingesetzt werden muß.</p>		
<p>V.*.P.E... + AD.3.E.15.F... ODER AD.3.E.16.F...</p> <p>1) Magnet stromlos - Druck im System wird durch das einstellbare Druckbegrenzungsventil bestimmt. 2) Magnet erregt - druckloser Umlauf.</p>		
<p>V.*.P.E... + AM.3.VM.B... + AD.3.E.15.E... ODER AD.3.16.E...</p> <p>1) Magnet stromlos - Druck im System wird durch das einstellbare Druckbegrenzungsventil bestimmt. 2) Magnet erregt - Druck im System wird durch das in der Zwischenplatte eingebaute Überdruckventil AM.3.VM.B bestimmt.</p>		
<p>V.*.P.E... + AM.3.VM.B... + AD.3.E.02.C...</p> <p>1) Magnet stromlos - druckloser Umlauf. 2) Magnet A erregt - Druck im System wird durch das in der Zwischenplatte eingebaute Überdruckventil AM.3.VM.B bestimmt. 3) Magnet B erregt - Druck im System wird durch das einstellbare Druckbegrenzungsventil bestimmt.</p>		
<p>V.*.P.E... + AM.3.VM.B... + AD.3.E.01.C...</p> <p>1) Magnet stromlos - Systemdruck wird durch das einstellbare Druckbegrenzungsventil bestimmt. 2) Magnet A erregt - Druck wird durch den am Zwischenplattendruck- begrenzungsventil AM.3.VM.AB auf Seite A eingestellten Druck bestimmt. 3) Magnet B erregt - Druck wird durch den am Zwischenplattendruckbegrenzungsventil AM.3.VM.AB auf Seite B eingestellten Druck bestimmt.</p>		

EINBAUMAßE NG16 FÜR TYP V.*.L.16...

Anschluß P = 1/2" BSP
Anschluß T = 3/4" BSP



AUSFÜHRUNG MIT ANSCHLUßLOCHBILD FÜR EIN WEGEVENTIL



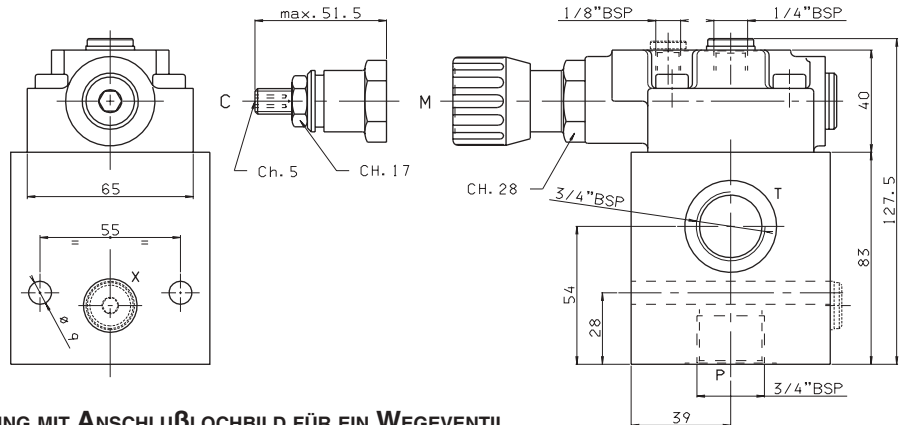
Befestigungsschrauben M8x90 UNI 5931 Festigkeitsklasse min. 8.8
Anzugsmoment 24 Nm / 2.4 Kgm

M = 1/4" BSP Anschluß für Manometer (nur bei Druckbegrenzungsventil)
Y = 1/8" BSP externer Leckölanschluß (nur bei Druckfolgeventil)

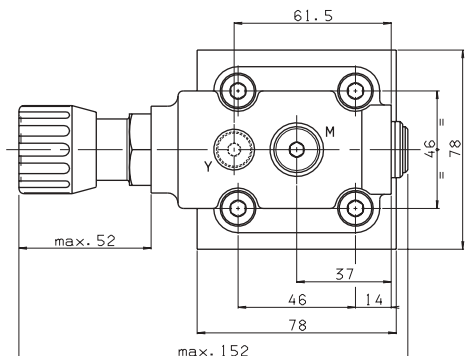
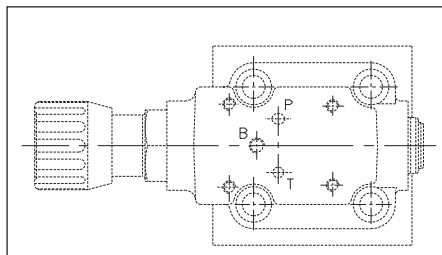
2

EINBAUMAßE NG16 FÜR TYP V.*.L.161...

Anschluß P = 3/4" BSP
Anschluß T = 3/4" BSP



AUSFÜHRUNG MIT ANSCHLUßLOCHBILD FÜR EIN WEGEVENTIL

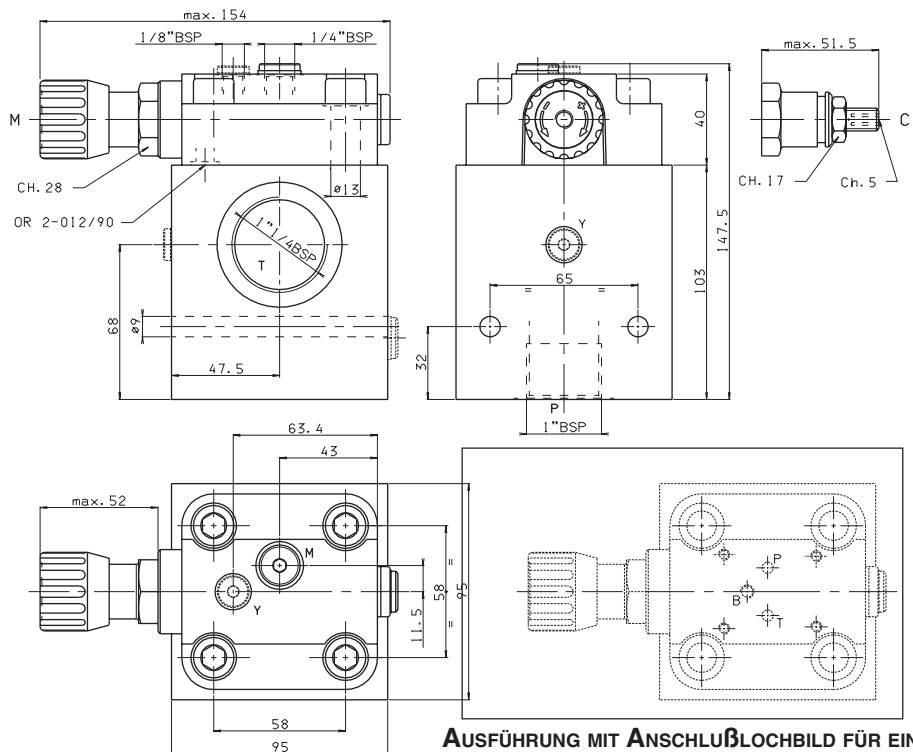


Befestigungsschrauben M8x90 UNI 5931 Festigkeitsklasse min. 8.8
Anzugsmoment 24 Nm / 2.4 Kgm

M = 1/4" BSP Anschluß für Manometer (nur bei Druckbegrenzungsventil)
Y = 1/8" BSP externer Leckölanschluß (nur bei Druckfolgeventil)

EINBAUMAßE NG25 FÜR TYP V.*.L.25...

Anschluß P = 1" BSP
Anschluß T = 1"1/4 BSP



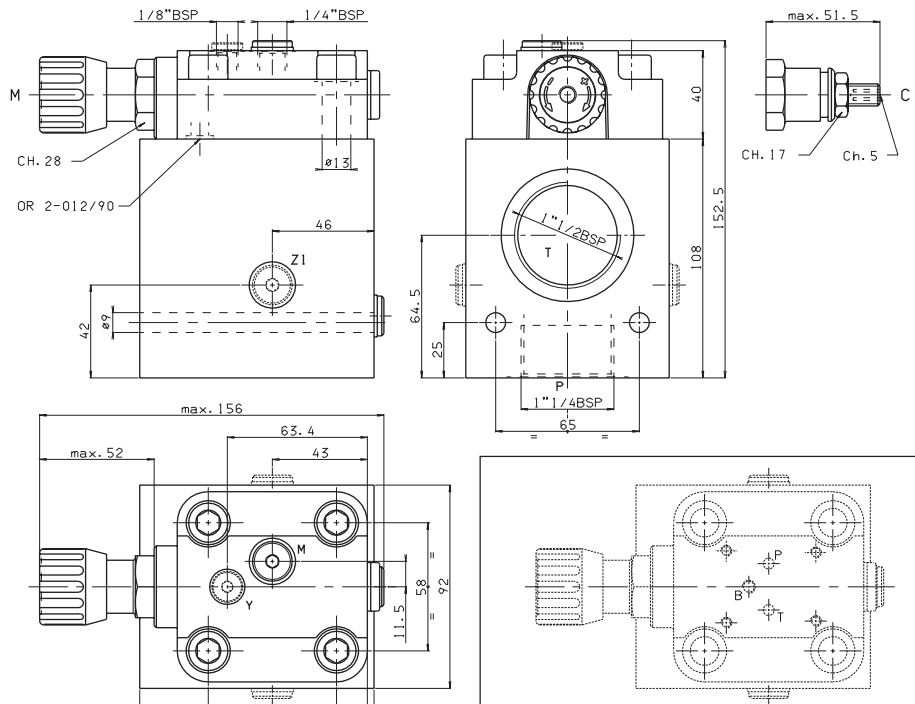
Befestigungsschrauben UNI 593
M8x110 Festigkeitsklasse min. 8.8
Anzugsmoment 24 Nm / 2.4 Kgm

M = 1/4" BSP Anschluß für Manometer (nur bei Druckbegrenzungsventil)
Y = 1/8" BSP externer Leckölanschluß (nur bei Druckfolgeventil)

AUSFÜHRUNG MIT ANSCHLUßBLOCKBILD FÜR EIN WEGEVENTIL

EINBAUMAßE NG25 FÜR TYP V.*.L.251...

Anschluß P = 1"1/4 BSP
Anschluß T = 1"1/2 BSP



Befestigungsschrauben UNI 5931
M8x120 Festigkeitsklasse min. 8.8
Anzugsmoment 24 Nm / 2.4 Kgm

M = 1/4" BSP Anschluß für Manometer (nur bei Druckbegrenzungsventil)
Y = 1/8" BSP externer Leckölanschluß (nur bei Druckfolgeventil)

AUSFÜHRUNG MIT ANSCHLUßBLOCKBILD FÜR EIN WEGEVENTIL